

Presse-Information
15. Februar 2012

Filmtalks in der BMW Golden Bear Lounge: Oscar-Preisträger Florian Gallenberger spricht mit Sibel Kekilli, Dennis Gansel und Michael Gwisdek

München/ Berlin. Die BMW Group führt während der Internationalen Filmfestspiele Berlin in der BMW Golden Bear Lounge ein neues Talkformat ein. **Florian Gallenberger** spricht mit Kennern der Filmszene über alles, was die Branche aktuell bewegt. Seine ersten Gäste sind Schauspielerin **Sibel Kekilli**, Regisseur und Drehbuchautor **Dennis Gansel** und Regisseur und Schauspieler **Michael Gwisdek**.

Die Gespräche werden zu den folgenden Terminen in der Golden Bear Lounge aufgezeichnet: **15.02. 20.00 Uhr Michael Gwisdek, 16.02. 20.00 Uhr Sibel Kekilli, 16.02. 21.00 Uhr Dennis Gansel.**

Auf www.bmw.de/berlinale werden die Talks am **16., 17. und 18. Februar jeweils um 20.00 Uhr** gezeigt.

Zu den Aufzeichnungen sind Medienvertreter herzlich willkommen. Im Anschluss stehen die Gäste für Interviews zur Verfügung. Die Talks werden auch auf den Screens in der Lounge übertragen.

Florian Gallenberger

Florian Gallenberger studierte an der Münchener Hochschule für Fernsehen und Film. Während des Studiums drehte er diverse Filme, unter anderem in Zusammenarbeit mit Wim Wenders die Dokumentation „Die Gebrüder Skladanowsky“. Dieser Film gewann in Montreal den Preis für den besten Dokumentarfilm. Im Jahr 2001 erhielt Gallenberger für "Quiero ser", einen Film, der den Überlebenskampf von Straßenkindern in der Metropole Mexico City thematisiert, einen Academy Award in der Kategorie Bester Kurzfilm.

Gallenberger erhielt 2009 für den in China gedrehten internationalen Kinofilm „John Rabe“ eine Nominierung für den Deutschen Filmpreis als bester Regisseur. Der Film wurde mit dem Filmpreis in Gold ausgezeichnet. Seit 2011 ist Florian Gallenberger Honorarprofessor an der Hochschule für Fernsehen und Film in München.

Presse-Information

Datum 15. Februar 2012

Thema **Filmtalks in der BMW Golden Bear Lounge**

Seite 2

Sibel Kekilli

Sibel Kekilli wurde durch Fatih Akins „Gegen die Wand“ im Jahr 2004 über Nacht bekannt. "Gegen die Wand" feierte im Wettbewerb der Berlinale 2004 Weltpremiere und wurde mit dem Goldenen Bären als Bester Film ausgezeichnet. Sie gewann den Deutschen Filmpreis, den Preis der deutschen Filmkritik und den Darstellerpreis beim internationalen Filmfestival im kalifornischen Santa Barbara. Nach einer kleinen Rolle in der von Akin produzierten und geschriebenen Milieu-Komödie "Kebap Connection" (2004) spielte Kekilli weitere anspruchsvolle Charakterrollen: u. a. in der Artur-Brauner-Produktion "Der letzte Zug" von Joseph Vilsmaier und Dana Vávrová. Seit Oktober 2011 ermittelt Sibel Kekilli als Sarah Brandt an der Seite von Axel Milberg im Kieler Tatort.

Michael Gwisdek

Der Schauspieler und Filmregisseur Michael Gwisdek absolvierte die Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ in Berlin. Den Einstieg in seine Karriere bekam er durch Engagements an verschiedenen Theatern, u.a. am Deutschen Theater und an der Volksbühne Berlin. Gwisdek war in über 100 Film- und Fernsehproduktionen zu sehen: u.a. spielte er im Tatort und in „Good Bye, Lenin!“. Bei der Berlinale 1999 erhielt er einen Silbernen Bären als bester Hauptdarsteller in dem Film „Nachtgestalten“.

Dennis Gansel

Von 1994 bis in das Jahr 2000 studierte Dennis Gansel mit seinem langjährigen Produzenten-Kollegen Christian Becker an der Hochschule für Fernsehen und Film München. Sein erster Film war der Kurzfilm „The Wrong Trip“ aus dem Jahr 1995. Seinen ersten langen Spielfilm inszenierte Gansel 1999 mit „Das Phantom“, ein RAF-Politthriller mit Jürgen Vogel als Fahnder in der Hauptrolle. Der Film wurde im Jahr 2000 mit drei Adolf-Grimme-Preisen ausgezeichnet. Sein Kinodebüt gab Dennis Gansel 2001 mit „Mädchen, Mädchen“. Im Jahr

Presse-Information

Datum 15. Februar 2012

Thema **Filmtalks in der BMW Golden Bear Lounge**

Seite 3

2008 lief sein Film „Die Welle“, im deutschen Kino und gewann er in der Kategorie bester deutscher Spielfilm den Deutschen Filmpreis in Bronze. Am 1. März 2012 kommt sein neuer Film "Die vierte Macht" in die Kinos, in dem auch Fahrzeuge der BMW Group zum Einsatz kommen.

Akkreditierung für die Golden Bear Lounge und Anmeldung zu den Filmtalks unter goldenbear@bmw-lounge.com.

Services: TV-Footage und Presseinformationen

Das für redaktionelle Berichterstattung rechte- und kostenfreie TV Footage steht unter folgendem Link zum Download bereit:

<http://kunden.bylauterbach.com> (Benutzername: Berlinale2012 /
Passwort: BMW)

Aktuelle Presseinformationen und Fotomaterial erhalten Sie im BMW Pressclub unter

<https://www.press.bmwgroup.com/pressclub/p/de/startpage.html>

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Husqvarna Motorcycles und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 25 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

2011 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,67 Millionen Automobilen und über 113.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2010 belief sich auf rund 4,8 Mrd. Euro, der Umsatz auf 60,5 Milliarden Euro. Zum 31. Dezember 2010 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 95.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit sieben Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.

Seit mehr als vier Jahrzehnten engagiert sich die BMW Group nachhaltig in der Kreativ- und Kulturlandschaft für Kino und TV. Product Placement ist von Beginn an als wichtiger Baustein fest in der langfristig angelegten Image- und Produktkommunikation verankert. Das Engagement beschränkt sich jedoch nicht nur auf Fernseh- und Filmproduktionen, die BMW Group unterstützt

Presse-Information

Datum 15. Februar 2012

Thema **Filmtalks in der BMW Golden Bear Lounge**

Seite 4

auch deren Lehreinrichtungen und zahlreiche Branchenevents – von großen, hochkarätigen Filmfestivals bis hin zu kleinen, ambitionierten Filmtagen.

www.bmwgroup.comFacebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Unternehmenskommunikation

Almut Stollberg, Wirtschaftskommunikation

Telefon: +49 89 382-38770, Fax: +49 89 382-24418,

almut.stollberg@bmw.de

Birgit Hiller, Wirtschaftskommunikation, Vertrieb Deutschland

Telefon: +49 89 382-39169, Fax: +49 89 382-24418, birgit.hiller@bmw.deInternet: www.press.bmwgroup.come-mail: presse@bmw.de